Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Vier neue Lieder

Das Vierte

Rohr, J. F.

1860

Das Vierte. [Die Fahnenwacht.]

urn:nbn:de:gbv:45:1-1418632

Visual Library

Komm, nimm deinen Schatzerl, und spitze den Mund
Und lerne das Küssen halt recht aus dem Grund;
:|: Wer kann es dir wehren, laß plaudern Mama,
Wenn sie nicht geküßt hätt', dann wärst du nicht da. :|:

Das Vierte.

Der Sänger hält im Feld die Fahnenwacht, in seinem Arme ruht das Schwert, das scharfe, er grüßt mit hellem Lied die stille Nacht, und spielt dazu mit blut'ger Hand die Harfe. Die Dame, die ich liebe, nenn' ich nicht, doch hab' ich ihre Farbe mir erkoren; ich streite gern für Freiheit und für Licht, getreu der Fahne, der ich zugeschworen!

Die Nacht verrinnt, Kampf bringt der junge Tag, der Sänger will nicht von der Fahne weichen, es blitzt sein Schwert, doch ist's ein Blitz, ein Schlag und singend schlägt er Lebende zu Leichen. Die Dame, die ich liebe, nenn' ich nicht, kommt nur heran, die Brust mir zu durchbohren; ich sterbe gern für Freiheit und für Licht, getreu der Fahne, der ich zugeschworen, getreu der Fahne, der ich zugeschworen.

Tod ist satt, gewonnen ist die Schlacht, aus tiefen Wunden strömt des Sängers Leben, auf seiner Fahne, die er treu bewacht, hört man ihn sterbend noch sein Lied erheben: Die Dame, die ich liebte, nannt' ich nicht, mein Leben ist, die Ehre nicht verloren! Ich stritt und fiel für Freiheit und für Licht, getreu der Fahne, der ich zugeschworen, getreu der Fahne, der ich zugeschworen!

Druck von J. F. Rohr in Vegesack.

Landesbibliothek Oldenburg

ist es gewiß, Daß

, Der Jahrmarktstag
sich Die ganze Welt
d schaut, Bis das
vom Jahrmarktsglück

.
Süßer Augentrost für
Aller Farben Königin
Die sich nur so rei-
ld und Flur, Grün

h der Natur es gleich,
grün gekleidet gehn.
e Schönheit kannt' er
cht, Ihm das Grün

n Soll mein letzter
hingestreckt, Mich ein

hain Soll dies Lied
für mich, Für die

t Mir der Tod das
ünen Hain Sterben

.
lache dich zum Tanz
übsch nobel dich zum
en schallen, Wie die
an zu wollen, Brust
auf, geliebte Maid,
kühn und rasch ge-
zt.
Ganz von Herzen
Mein Engel und mein

Landesbibliothek Oldenburg